

# Währungsdesintegration – Das Ende von Währungsunionen



# Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge

---

## Informationen über die Bände 1–74 sendet Ihnen auf Anfrage gerne der Verlag.

Band 75: W. Sesselmeier, Gewerkschaften und Lohnfindung, 1993, ISBN 3-7908-0659-5

Band 76: R. Frensch, Produktdifferenzierung und Arbeitsteilung, 1993, ISBN 3-7908-0663-3

Band 77: K. Kraft, Arbeitsmarktflexibilität, 1993, ISBN 3-7908-0666-8

Band 78: R. P. Hellbrück, Synergetik und Marktprozesse, 1993, ISBN 3-7908-0668-4

Band 79: L. Linnemann, Multinationale Unternehmen und internationale Wirtschaftspolitik, 1993, ISBN 3-7908-0670-6

Band 80: K. Cuhls, Qualitätszirkel in japanischen und deutschen Unternehmen, 1993, ISBN 3-7908-0672-2

Band 81: B. Erke, Arbeitslosigkeit und Konjunktur auf segmentierten Arbeitsmärkten, 1993, ISBN 3-7908-0695-1

Band 82: M. Hillmer, Kausalanalyse makroökonomischer Zusammenhänge mit latenten Variablen, 1993, ISBN 3-7908-0703-6

Band 83: M. Heinisch, W. Lanthaler, Im Brennpunkt Universität, 1993, ISBN 3-7908-0713-3

Band 84: M. Göcke, Starke Hysterisis im Außenhandel, 1993, ISBN 3-7908-0722-2

Band 87: M. Raab, Steuerbeiträge, Kapitalmarktgleichgewicht und Unternehmensfinanzierung, 1993, ISBN 3-7908-0734-6

Band 88: K.-J. Duschek, Ein sequentielles empirisches allgemeines Gleichgewichtsmodell zur Beurteilung von Steuerreformprogrammen, 1993, ISBN 3-7908-0736-2

Band 89: R. Schwager, Geld, überlappende Nachfragestruktur und bilaterale Transaktionen, 1994, ISBN 3-7908-0739-7

Band 90: M. Sander, Die Bestimmung und Steuerung des Wertes von Marken, 1994, ISBN 3-7908-0742-7

Band 91: T. Ursprung, Propaganda, Interessengruppen und direkte Demokratie, 1994, ISBN 3-7908-0743-5

Band 94: F. Kugler, Preisbildung auf spekulativen Märkten, 1994, ISBN 3-7908-0750-8

Band 95: J. Schmoranz, Die Energienachfrage privater Haushalte, 1994, ISBN 3-7908-0761-3

Band 96: M. Carlberg, Makroökonomische Szenarien für das vereinigte Deutschland, 1994, ISBN 3-7908-0763-X

Band 97: U. Schiller, Vertikale Unternehmensbeziehungen, 1994, ISBN 3-7908-0774-5

Band 98: S. Huschens, Zur Modellierung der Erwartungsbildung in makroökonomischen Modellen, 1994, ISBN 3-7908-0776-1

Band 99: T. Gerhards, Theorie und Empirie flexibler Wechselkurse, 1994, ISBN 3-7908-0780-X

Band 100: K. Morasch, Strategische Allianzen, 1994, ISBN 3-7908-0783-4

Band 101: N. Lamar, Makroökonomische Konvergenz und Währungssystem, 1994, ISBN 3-7908-0784-2

Band 102: G. M. Winkler, Entscheidungen und Präferenzen, 1994, ISBN 3-7908-0786-9

Band 104: C. Fantapié Altobelli, Kompensationsgeschäfte im internationalen Marketing, 1994, ISBN 3-7908-0801-6

Band 105: R. Wagner, Die Grenzen der Unternehmung, 1994, ISBN 3-7908-0812-1

Band 106: H. Richter, Marktorientierte Neugestaltung des Einkommensteuersystems, 1995, ISBN 3-7908-0819-9

Band 107: M. Graff, Bildung und technischer Fortschritt als Determinanten wirtschaftlicher Entwicklung, 1995, ISBN 3-7908-0820-2

Band 109: T. Kuhn, Theorie des kommunalen Finanzausgleichs, 1995, ISBN 3-7908-0828-8

Band 110: B. Schaden, Effektive Kapitalsteuerbelastung in Europa, 1995, ISBN 3-7908-0831-8

Band 111: G. Georgi, Job Shop Scheduling in der Produktion, 1995, ISBN 3-7908-0833-4

Band 112: V. Kaltefleiter, Die Entwicklungshilfe der Europäischen Union, 1995, ISBN 3-7908-0838-5

Band 113: B. Wieland, Telekommunikation und vertikale Integration, 1995, ISBN 3-7908-0849-0

Band 114: D. Lucke, Monetäre Strategien zur Stabilisierung der Weltwirtschaft, 1995, ISBN 3-7908-0856-3

Band 115: F. Merz, DAX-Future-Arbitrage, 1995, ISBN 3-7908-0859-8

Band 116: T. Köpke, Die Optionsbewertung an der Deutschen Terminbörse, 1995, ISBN 3-7908-0870-9

Band 117: F. Heinemann, Rationalisierbare Erwartungen, 1995, ISBN 3-7908-0888-1

Clemens Muth

---

# Währungsdesintegration – Das Ende von Währungsunionen

Eine theoretische und empirische Analyse  
vor dem Hintergrund des Zerfalls des  
gemeinsamen Währungsgebietes auf dem  
Territorium der ehemaligen Sowjetunion

Mit 3 Abbildungen  
und 14 Tabellen

Physica-Verlag

Ein Unternehmen  
des Springer-Verlags

## **Reihenherausgeber**

Werner A. Müller

## **Autor**

Dr. Clemens Muth  
Pariser Str. 33  
D-81667 München

ISBN 978-3-7908-1039-4      ISBN 978-3-642-52079-2 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-642-52079-2

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Muth, Clemens: Währungsdesintegration – das Ende von Währungsunionen: eine theoretische und empirische Analyse vor dem Hintergrund des Zerfalls des gemeinsamen Währungsgebietes auf dem Territorium der ehemaligen Sowjetunion / Clemens Muth. – Heidelberg: Physica-Verl., 1997

(Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge; Bd. 151)

Zugl.: München, Univ., Diss., 1997

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Physica-Verlag Heidelberg 1997

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: Erich Kirchner, Heidelberg

SPIN 10633457

88/2202-5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

*Meinen Eltern*

# Inhaltsverzeichnis

<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	<i>XIV</i>
<i>Verzeichnis der Abbildungen, Übersichten und Tabellen</i>	<i>XV</i>
<i>Einleitung</i>	<i>1</i>
<i>I. Theoretische Grundlagen</i>	<i>3</i>
<b>0. Vorbemerkungen und Begriffsdefinitionen</b>	<b>3</b>
1. Vorgehensweise	3
2. Währungsraum, Wechselkursunion, Währungsunion, Parallelwährungsunion und "Dollarisierung"	4
3. Definition des Optimalitätsbegriffs	7
4. Kosmopolitische versus nationale Sichtweise	8
5. Optimalität versus Lebensfähigkeit von Währungsunionen	8
6. Zur Stabilität von Währungsunionen	9
<b>A. Effizienzkriterien für eine Währungsunion</b>	<b>11</b>
1. Reale Integration	11
1.1 Integration der Gütermärkte	11
a. Währungsunion und Einsparung von Transaktionskosten	11
b. Währungsunion und Network Externalities	14
c. Größenvorteile einer Währung im internationalen Handel	15
d. Währungsunion und Einsparung von Währungsreserven	17
e. Zusammenfassung	21
1.2 Integration der Finanzmärkte	21
1.3 Integration der Faktormärkte und gleichlaufende Schocks	22
1.4 Offenheit	25
1.5 Diversifikation der Wirtschaftsstruktur	29
1.6 Exkurs: Währungsunion und kompetitive Abwertung	31
1.7 Zusammenfassung	32
2. Konvergenz der Wirtschaftsordnung	33
3. Fiskalische Integration i.e.S.: Konvergenz der Haushaltspolitik	33
3.1 Einführung	33
3.2 Die Konvergenzbestimmungen des Europäischen Unions Vertrags	34

3.3 Staatsverschuldung in einer Währungsunion	38
a. Spill-over Effekte	38
aa. Einführung	38
ab. Zinseffekte	39
ac. Bail-out-Gefahr	40
ad. Preiseffekte	41
ae. Wechselkurseffekte	42
af. Zusammenfassung: Staatsverschuldung in einer Währungsunion als Free-Rider-Problem	43
b. Marktsanktionen	43
ba. Risikozuschlag	43
bb. Sinkende Standortattraktivität	46
bc. Höhe der Importquote	48
c. Negative Effekte von Defizitgrenzen	49
ca. Einführung	49
cb. Fehlende Berücksichtigung unterschiedlicher Entwicklungsstände - Staatsverschuldung als Instrument der Wachstumspolitik	49
cc. Fehlende Berücksichtigung asymmetrischer Schocks - Staatsverschuldung als Instrument der Konjunkturpolitik	50
cd. Fehlende Berücksichtigung der Tragbarkeit von Staatsverschuldung - Staatsverschuldung als Lastverschiebung und Finanzierungsproblem	50
d. Manipulationsmöglichkeiten	55
e. Zusammenfassung: Vorrang für den Markt	56
3.4 Zinsunterschiede öffentlicher Anleihen als Indikator divergierender Haushaltspolitik	58
3.5 Exkurs: Die "unbekannten" Zusatzkriterien des Maastricht-Vertrags	61
4. Fiskalische Integration i.w.S.	62
4.1 Fiskalische Integration zur Sicherstellung regionaler Strukturpolitik	62
4.2 Fiskalische Integration zur Sicherstellung von Konjunkturpolitik	65
a. Schockversicherung als Ersatz des Wechselkursinstruments	65
b. Steuersystem und Finanzausgleich als Ersatz des Wechselkursinstruments	68
4.3 Fiskalische Integration zur Gewährleistung von Sozialpolitik	68
5. Konvergenz über die Ziele und Ausgestaltung der Geldpolitik	70
5.1 Einführung	70
5.2 Konvergenz der geldpolitischen Präferenzen	70
a. Konvergenz der kurzfristigen Präferenzen	70
aa. Der Phillipskurvenansatz	70
ab. Theorien der optimalen Zentralbankverfassung	78
b. Konvergenz der langfristigen Inflationsneigung	82

5.3 Seigniorage und Währungsunion	82
a. Einführung: Seigniorage und staatliches Geldschöpfungsmonopol	82
b. Messung von Seigniorage	85
c. Zur regionalen Verteilung der Seigniorage zwischen den Mitgliedstaaten einer Währungsunion - ein erster Ansatz	94
<b>B. Ablauf und Wirkungen des Desintegrationsprozesses</b>	<b>99</b>
1. Währungsdesintegration im Vergleich zur Währungsintegration	99
1.1 Einführung	99
1.2 Unterschiedliche Höhe der Kosten des Institutionenwechsels	99
1.3 Mangel und Überangebot an geldpolitischer Erfahrung	101
1.4 Zum Schicksal der alten Währung	102
1.5 Zusammenfassung	102
2. Währungsdesintegration und Institutionenwechsel	102
2.1 Währungsdesintegration als Institutionenwechsel	102
2.2. Institutionenwechsel und Erwartungen	103
a. Inflations- und Wechselkurserwartungen	103
b. Institutionenwechsel als politisches Instrument zur Beeinflussung der Erwartungen	104
c. Währungsdesintegration und Glaubwürdigkeit der Wirtschaftspolitik - Bonus oder Malus für neue Institutionen?	105
<b>C. Einbeziehung des politischen Prozesses</b>	<b>109</b>
1. Einführung	109
2. Außerökonomische Entscheidungskriterien	109
2.1 Nationalismus, Prestigedenken und andere Phänomene	109
2.2 Zur Rolle der Restunion	111
2.3 Zur Rolle des (übrigen) Auslands	112
3. Zur Rolle der politischen Entscheidungsträger	112
3.1 Principal-Agent-Beziehungen zwischen Volkswirtschaft und Politik	112
3.2 Mangelnde Information und unzureichende Informationsverarbeitung	113
3.3 Eigeninteressen zur Desintegration	113
3.4 Währungsunion als Sündenbock	114
3.5 Lobbyismus	114
3.6 Politiker als Meinungsbildner	115
3.7 Zusammenfassung	115



<b>D. Eine Theorie der Währungsdesintegration</b>	<b>117</b>
1. Einbeziehung der bisherigen Theorieansätze	117
2. Stabilitätsbedingung für eine Währungsunion	119
3. Zum Schicksal der umgetauschten Unionswährung	120
4. Exkurs: Verbindung zur regionalen Verteilung der Seigniorage	125
5. Instabilitätsthese von Währungsunionen	129
6. Höhe des Austrittsnutzen	131
7. Möglichkeit eines "strategischen Beitritts"	131
8. Existenz eines Desintegrationsvertrags	132
9. Einbeziehung von Principal-Agent-Beziehungen zwischen Volkswirtschaft und Politik	134
10. Resümee	135

## *II. Reale Währungsdesintegrationen* 137

<b>A. Cuius regio eius pecunia - Währungsdesintegrationen in der Geschichte - ein Überblick</b>	<b>137</b>
<b>B. Das Ende der Kronenzone</b>	<b>143</b>
1. Gemeinsamkeiten	143
2. Ausgangslage: Der Untergang des Habsburgerreiches zum Ende des I. Weltkriegs	144
3. Währungstrennung 1918-1922	147
3.1 Jugoslawien	147
3.2 Tschechoslowakei	148
3.3 Österreich	151
3.4 Italien	154
3.5 Rumänien	155
3.6 Ungarn	155
3.7 Entstanden aus drei Währungsgebieten: Der Sonderfall Polen	161
3.8 Die Stadtregion Fiume (Rijeka)	162
4. Zur Rolle des Auslands	163
5. Die Lösung des Währungsproblems in den Verträgen von St. Germain und Trianon	164
6. Zur Rolle der Österreichisch-Ungarischen-Bank als Unionszentralbank	165
7. Ergebnisse	168

<b>C. Das Ende der Rubelzone</b>	<b>173</b>
0. Vorbemerkungen	173
1. Geld, Währung und Zentralbank im System der zentralen Planung	177
2. Ausgangslage: Zerfall der Sowjetunion Ende 1991	181
2.1 Bankenreform	181
a. Entwicklung eines zweistufigen Bankensystems	181
b. Die regionale Aufspaltung der Staatsbank als Allmendeproblem	182
2.2 Exkurs: Transformation und Inflation	185
3. Wahrungstrennung 1992-1995	190
3.0 Überblick	190
3.1 Estland	214
a. Allgemeine Einführung	214
b. Output, Wirtschafts- und Auenhandelsstruktur	216
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	218
d. Geld- und Währungsordnung	219
e. Austritt	220
f. Bewertung	232
3.2 Lettland	236
a. Allgemeine Einführung	236
b. Output, Wirtschafts- und Auenhandelsstruktur	237
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	239
d. Geld- und Währungsordnung	239
e. Austritt	241
f. Bewertung	245
3.3 Litauen	247
a. Allgemeine Einführung	247
b. Output, Wirtschafts- und Auenhandelsstruktur	249
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	250
d. Geld- und Währungsordnung	251
e. Austritt	251
f. Bewertung	256
3.4 Ukraine	258
a. Einführung	258
b. Output, Wirtschafts- und Auenhandelsstruktur	258
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	259
d. Geld- und Währungsordnung	260
e. Austritt	261
f. Bewertung	267

3.5 Kirgisien	271
a. Allgemeine Einführung	271
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	271
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	272
d. Geld- und Währungsordnung	273
e. Austritt	273
f. Bewertung	279
3.6 Rußland	282
0. Vorbemerkung	282
a. Allgemeine Einführung	283
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	284
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	287
d. Geld- und Währungsordnung	288
e. Austritt	288
f. Bewertung	297
3.7 Aserbaidshan	299
a. Allgemeine Einführung	299
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	300
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	302
d. Geld- und Währungsordnung	302
e. Austritt	303
f. Bewertung	305
3.8 Georgien	306
a. Allgemeine Einführung	306
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	307
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	308
d. Geld- und Währungsordnung	308
e. Austritt	308
f. Bewertung	312
3.9 Moldawien	313
a. Allgemeine Einführung	313
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	314
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	315
d. Geld- und Währungsordnung	316
e. Austritt	316
f. Bewertung	318

3.10 Turkmenistan	319
a. Allgemeine Einführung	319
b. Output, Wirtschafts- und Außenhandelsstruktur	320
c. Wirtschaftsreformen und Finanzpolitik	321
d. Geld- und Währungsordnung	321
e. Austritt	321
f. Bewertung	323
3.11 Herbst 1993: Das Scheitern der "Rubelzone neuen Typs" und die Einführung nationaler Währungen in den fünf verbliebenen Mitgliedstaaten	324
a. Gescheiterte Anschlussverhandlungen an den Russischen Rubel	324
b. Kasachstan	327
c. Usbekistan	328
d. Armenien	330
e. Tadschikistan	331
f. Weißrußland	333
4. Zur Rolle des Auslands	337
5. Ergebnisse	342
<i>Schlußbemerkungen</i>	351
 <i>Literaturverzeichnis</i>	 357

# Abkürzungsverzeichnis

BIP	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen
BIZ	Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
BSP	Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen
CEPR	Center for Economic Policy Research, London
EBRD	Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung
EU	Europäische Union
EUV	Europäischer Unions Vertrag
EWU	Europäische Währungsunion
EWI	Europäisches Währungsinstitut
EWS	Europäisches Währungssystem
EZB	Europäische Zentralbank
GG	Grundgesetz
GUS	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten
IWF/IMF	Internationaler Währungsfonds
NMP	Nettomaterialprodukt
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
RGW	Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe
UdSSR	Union der sozialistischen Sowjetrepubliken

## Verzeichnis der Abbildungen, Übersichten und Tabellen

<i>Abbildung 1: Die Wahlentscheidung zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit bei Geldillusion (<math>\psi &lt; 1</math>)</i>	<u>72</u>
<i>Abbildung 2: Die Wahlentscheidung zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit bei Freiheit von Geldillusion (<math>\psi = 1</math>)</i>	<u>74</u>
<i>Abbildung 3: Die Wahlentscheidung zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit bei rationalen Erwartungen</i>	<u>75</u>
<i>Übersicht 1: Zusammenfassung der Aussagen der Konzepte der Teile I.A. bis I.C.2</i>	<u>118</u>
<i>Übersicht 2: Austrittszeitpunkte und Nachfolgewährungen des sowjetischen Rubel</i>	<u>211</u>
<i>Tabelle 1: Fläche, Bevölkerung, Nettomaterialprodukt nach Republiken 1990</i>	<u>191</u>
<i>Tabelle 2: Außenhandelsverflechtung der Republiken der ehemaligen Sowjetunion</i>	<u>192</u>
<i>Tabelle 3: Regionale Verteilung der Bargeldemission 1991</i>	<u>194</u>
<i>Tabelle 4: Regionale Verteilung der Bargeldemission im ersten Halbjahr 1992</i>	<u>197</u>
<i>Tabelle 5: Versorgungsfaktoren, bei unterstellter Nichtmitgliedschaft der Länder mit Ersatzwährung bzw. neuer Währung</i>	<u>199</u>
<i>Tabelle 6: Kurse des lettischen Buchgeldrubel gegenüber den Buchgeldrubel weiterer ehemaliger Nachfolgerepubliken vom 7. September 1992</i>	<u>202</u>
<i>Tabelle 7: Regionale Verteilung der Bargeldemission 1992</i>	<u>207</u>
<i>Tabelle 8: Technische Kredite 1992 und technische Kredite und regionale Verteilung der Bargeldemission im ersten Halbjahr 1993</i>	<u>208</u>
<i>Tabelle 9: Notierungen des Sowjetischen bzw. (ab Juli 1993) Russischen Rubel gegenüber dem US-Dollar und den Währungen der Nachfolgerepubliken</i>	<u>212</u>
<i>Tabelle 10: Innersowjetische Handelspartner Estlands 1990</i>	<u>217</u>
<i>Tabelle 11: Lettischer Außenhandel und lettisches Bruttoinlandsprodukt</i>	<u>237</u>
<i>Tabelle 12: Innersowjetische Handelspartner Lettlands 1991</i>	<u>238</u>
<i>Tabelle 13: Russischer Außenhandel 1988-1990</i>	<u>285</u>
<i>Tabelle 14: Innersowjetische Handelspartner Rußlands 1991</i>	<u>286</u>